



Fotos: Wissenschaftsstadt Darmstadt

Foto: Britta Hühning

Foto: Datenbank Unsplash

Foto: Datenbank Unsplash

Greenbook Darmstadt

Problemstellung

Das Handy ist als Speerspitze des digitalen Zeitalters ein dauerhafter Begleiter des Menschen geworden. Trotzdem wird an allen Straßenecken noch mit Plakaten aus Holz und Papier geworben. Zwischen dieser unübersichtlichen Informationsflut sollen nachhaltige Aktionen und Veranstaltungen nicht untergehen. Als Digitalstadt kann Darmstadt hier einen Bogen spannen und umweltfreundliche Werbung mit wichtigen Informationen zur Nachhaltigkeit vereinen. Die Weiterbildung heutiger und nachkommender Generationen über den Umweltschutz ist verbesserungswürdig. Ein Bewusstsein über den persönlichen CO₂ – und Energieverbrauch ist ebenfalls oft nicht vorhanden. Um die Weiterbildung sowie das Bewusstsein der Bürger zu verbessern, möchten wir die App „Greenbook“ als Lösung vorstellen.

Ziel des „Greenbook“ Darmstadt

Die App Greenbook zeigt den Nutzern eine geordnete Übersicht zu den in Darmstadt, im Sinne der Nachhaltigkeit, stattfindenden Veranstaltungen. Mit Hilfe eines übersichtlichen Veranstaltungskalenders wird dies darge-

stellt. Ein grafisch personalisierter Energie- und CO₂-Verbrauchsrechner macht dem Nutzer sein eigenes Handeln bewusster.

Das „Greenbook“ Darmstadt

Die Stadt Darmstadt schafft für die lokalen Nachhaltigkeitsaktionen eine App, die für alle Smartphone-User kostenlos nutzbar ist. Das Greenbook hat einen Mehrwert für alle Parteien. Für Initiativen und Veranstalter ergibt sich die Möglichkeit der gebündelten Werbefläche. Bürger, die diese App nutzen, erfahren alles über die aktuellen Nachhaltigkeitsaktivitäten in der Stadt.

Organisation des „Greenbook“

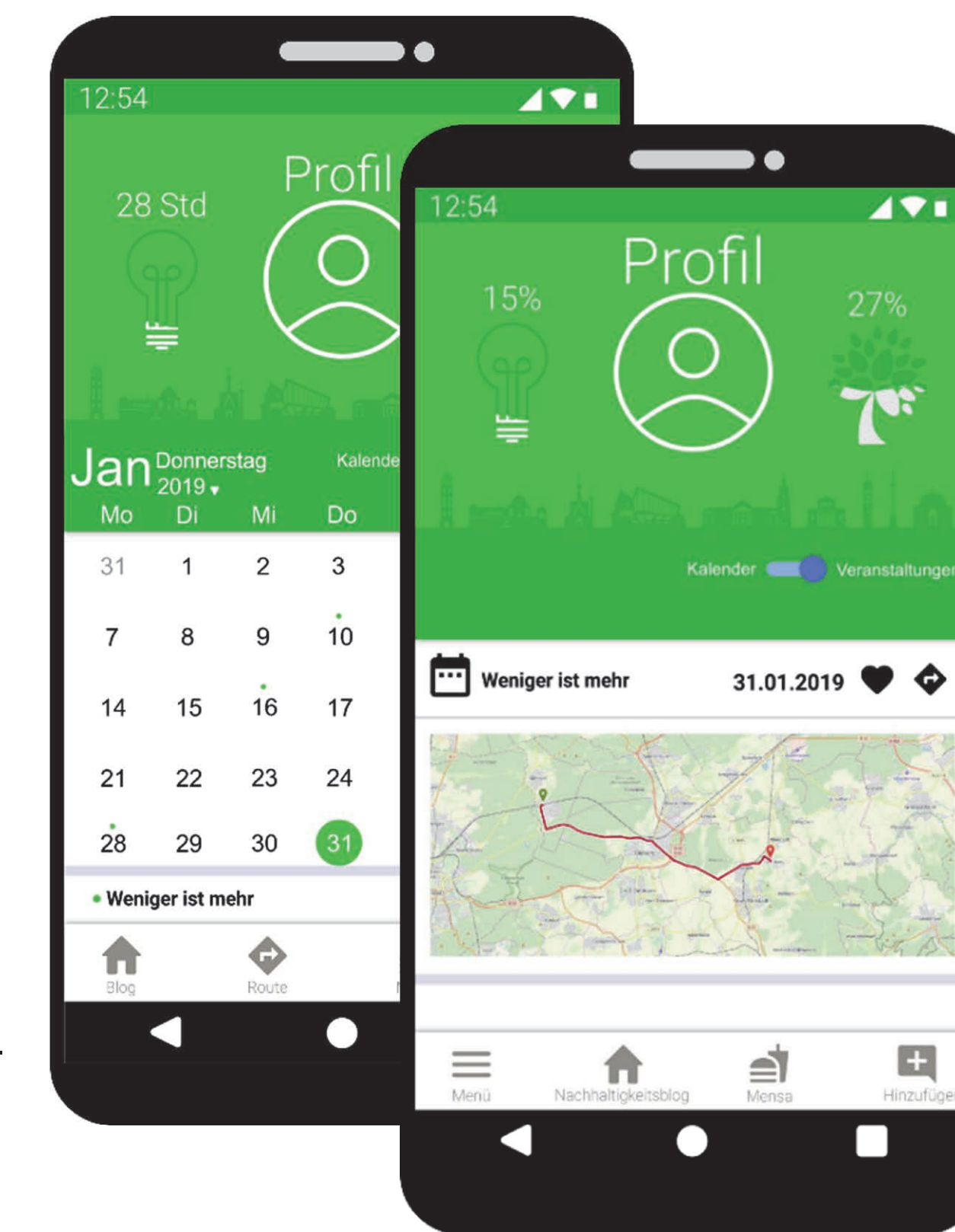
Ein Nachhaltigkeitsblog und Daten aus bestehenden Veranstaltungskalendern werden an einem Ort zusammengetragen und in die App eingespeist. Zudem können alle Veranstalter ihre Aktionen eigenständig hochladen. Daraufhin sehen alle Nutzer die Veranstaltungen und können sie als interessant markieren. In diesem Fall erscheint eine Erinnerung als Push-Up-Benachrichtigung. Des Weiteren ermöglicht ein Bewertungssystem inklusive Kommentar-

zeile eine Rückmeldung der Besucher. So sollen Verbesserungen oder Anregungen direkt an den Veranstalter gelangen. Die Nutzung nachhaltiger Fortbewegungsmittel und das Besuchen der Veranstaltungen stehen in Verbindung mit einem integrierten Punktesystem. Bei Erreichen einer gewissen Punktzahl werden Gutscheine, Präsente oder Vergünstigungen für Kultur- und Freizeitangebote als Belohnung vergeben.

Implementierung & Evaluation

Die Veröffentlichung der App soll sowohl digital als auch in Zeitungen bekannt gemacht werden. Anschließend sollen die Downloads und Veranstaltungsbesuche gezählt werden, sodass der Einfluss von „Greenbook“ bewertet werden kann. Evaluationen sollen die Zufriedenheit über die App und den Grund des Veranstaltungsbesuchs aufzeigen, sodass hier spezielle Verbesserungen möglich sind. Auch die CO₂- und Energiewerte der Nutzerprofile werden für einen Beitrag zum Klimaschutz analysiert.

Die Gestaltung der App



Der Veranstaltungskalender soll mit einer Mensa-App verbunden werden um vor allem die Erreichbarkeit der jungen Generation möglich zu machen.